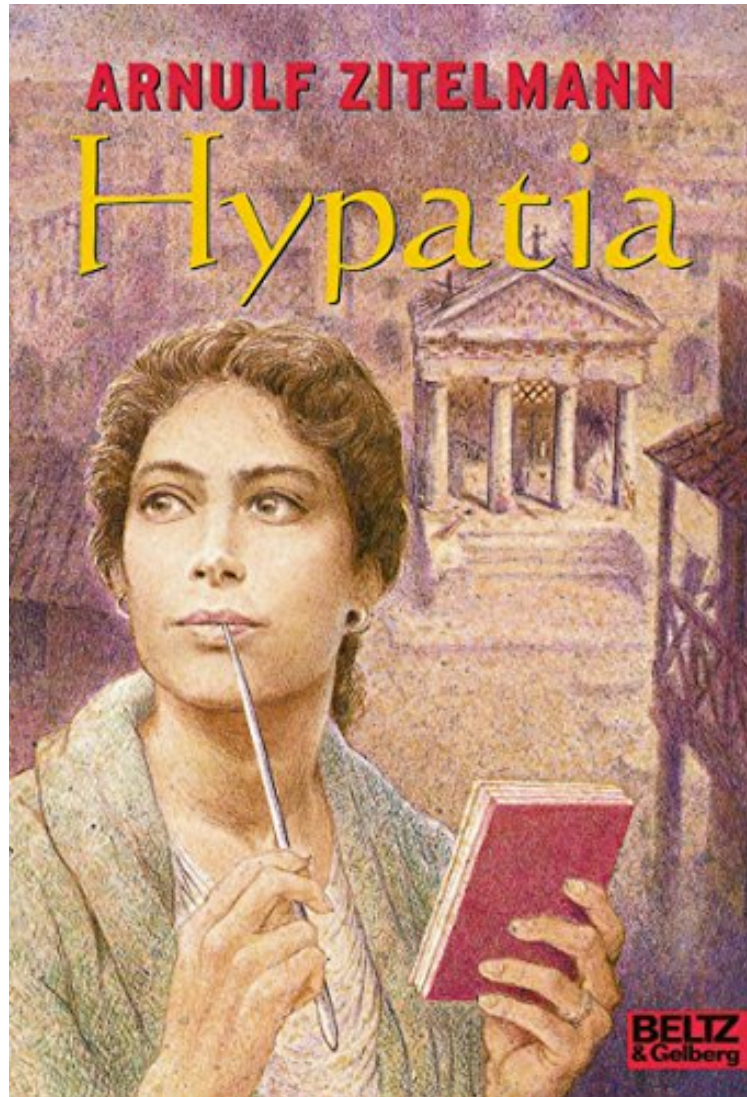


(Mobile library) Hypatia: Roman (Gulliver)

Hypatia: Roman (Gulliver)

Von Arnulf Zitelmann

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #450575 in eBooksVerffentlicht am: 2009-04-01Erscheinungsdatum:
2009-04-01File Name: B008BQYPKQ | File size: 71.Mb

Von Arnulf Zitelmann : Hypatia: Roman (Gulliver) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hypatia: Roman (Gulliver):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch das zur Toleranz - Gedanken und Glaubensfreiheit mahnt!Von Dieter GblerZu recht ist dieser Roman von Arnulf Zitelmann auf die Auswahlliste zum Deutschen Jugendliteraturpreis gesetzt worden.Immer wieder gelingt es dem Autor Themen der Zeitgeschichte so glaubhaft und lebhaft aufzubereiten ,dass man glaubt am geschehen teil zu nehmen.Die Gestalt der Gelehrten und Philosophin Hypatia erscheint als eine Frau die ihrer Zeit weit voraus

ist. Hypatia ist eine der großen Märtyrerinnen der Philosophenschule und der geistigen Wissenschaften! Von fanatischen Christen ermordet, die gerade die eigene Verfolgungszeit hinter sich hatten!! Zitelmann schildert die "Männer der braunen Kutten", die unbewusst an die "braunen Deutschen Christen" des Dritten Reiches erinnern! Einfühlsam wird in den Wirren der damaligen Zeit die zarte Liebesbeziehung zwischen Thonis und Thisbe geschildert! Ein Hoffnungszeichen in dieser Wandlung als das Christentum von einer Verfolgten Gemeinschaft selber zu einer intoleranten Verfolger - Staatskirche wurde! Das Buch fordert zur Toleranz und Gedankenfreiheit auf! Wichtig ist, dass Zitelmann als Christ diese dunkle Seite des Christentums nicht verschweigt, sondern zum "Umdenken" zur wirklichen Nächstenliebe ermahnt! Das Buch ist nicht nur für Jugendliche sehr zu empfehlen! 10 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Anschaulicher Geschichtsunterricht Von Schildi 64 Ein wunderbares Buch, um die Geschichte Griechenlands - abseits der Heldensagen - näher kennenzulernen. Es gab schon in früherer Zeit außergewöhnliche, hochgebildete und selbstbewusste Frauen! 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schöne Geschichte mit kleinen Verbesserungswürdigkeiten Von Svenja Strohmeier Ich habe das Buch Hypatia eben zu Ende gelesen. Hat mich zwei Tage gekostet, die ich aber gerne dafür hergegeben habe. Es geht in diesem Buch um Thonis, der im Judenviertel in Alexandria lebt, eine Anstellung als Sekretär bei der Tochter des Philosophen und Mathematikers Theon, Hypatia, bekommt. Dort lebt er sich ein, und wird in den Konflikt zwischen Religion und Politik hineingezogen... Oft spannend geschrieben, gibt es zwar durchaus Stellen, an denen man nicht so gut vorankommt, alles in allem lässt sich dieses Buch aber sehr gut lesen. Man kann sich mit der Hauptfigur identifizieren, die Szenen sind sehr lebendig beschrieben. Es fehlt nur manchmal die Kenntnis über die Gefühle der Protagonisten, denn Gedanken sind so gut wie nie verfasst... Auf jeden Fall sein Geld wert. Hätte es doch mehrere solcher Frauen gegeben!

Kurzbeschreibung Die spannende Geschichte einer außergewöhnlichen Frau, die um das Jahr 400 in Alexandria lebte. Ihr Schicksal wird aus der Sicht des jungen Thonis geschildert. gypten, 400 nach Christus: "Heute ist dein letzter Tag", liest Thonis auf dem Papyruszettel, und er weiß, die Drohung ist ernst gemeint. Das Leben in Alexandria hat er sich anders vorgestellt, mit neuen Freunden, mit mehr Zeit für sich und seine Gedichte. Aber seit er in Hypatias Dienste getreten ist, berschlagen sich die Ereignisse. Hypatia ist eine außergewöhnliche Frau. Selbstbewusst, hochgebildet und politisch engagiert, fordert sie Bewunderung, aber auch Feindschaft heraus. Pressestimmen "Mit Hypatia ist dem Autor wieder ein anspruchsvoller und umfassend recherchierter historischer Roman gelungen." FAZ "Das Buch ist ein Beitrag zur Völkerverständigung. Es beleuchtet die afrikanische Kultur in all ihren Facetten, ist informativ und lehrreich, dabei aber auch komisch." Stuttgarter Zeitung **Kurzbeschreibung** Die spannende Geschichte einer außergewöhnlichen Frau, die um das Jahr 400 in Alexandria lebte. Ihr Schicksal wird aus der Sicht des jungen Thonis geschildert. gypten, 400 nach Christus: "Heute ist dein letzter Tag", liest Thonis auf dem Papyruszettel, und er weiß, die Drohung ist ernst gemeint. Das Leben in Alexandria hat er sich anders vorgestellt, mit neuen Freunden, mit mehr Zeit für sich und seine Gedichte. Aber seit er in Hypatias Dienste getreten ist, berschlagen sich die Ereignisse. Hypatia ist eine außergewöhnliche Frau. Selbstbewusst, hochgebildet und politisch engagiert, fordert sie Bewunderung, aber auch Feindschaft heraus.